

Überbauung Bahnhof Bern West

Auslober:

Zschokke Generalunternehmung AG
SRG SSR idée suisse
Die Post Immobilien
Masterplan Bahnhof Bern

Betreuung/Vorprüfung:
Bauart Architekten AG, Bern

Begleitendes Ingenieurteam:
AZP Adamina Zeerleder Partner AG/
B+S Ingenieur AG, Bern

Vorprüfung Baukosten:
Göhner Merkur Totalunternehmung AG

Wettbewerbsart:

Projektwettbewerb mit Anteil Ideenwettbewerb
im selektiven Verfahren

Teilnehmer:

Planungsteams die die Bereiche Architektur,
Städtebau, Bauingenieurwesen, Verkehrs- und
Installationsplanung abdecken unter Feder-
führung von Architekten.

Beteiligung:

10 Arbeiten

Termine:

Bewerbungsschluß 21. 09. 2001
Preisgerichtssitzung 14./15. 02. 2002
Preisgerichtssitzung Überarbeit. 04. 04. 2002

Modellfotos: Bauart Architekten AG, Bern

Preisrichter:

Alexander Tschäppät, Stadt Bern (Vors.)
Manfred Jakob, Die Post Immobilien RM
Jürg U. Schäffler, SRG SSR idée suisse
Thomas Koerfer, Filmschaffender
Martin Zobrist, SBB AG Immobilien
Daniel De Zordo, Zschokke AG

Fachpreisrichter:

Stéphanie Cantalou · Jürg Dietiker
Silvia Gmür · Walter Hunziker · Heinz Isler
Bernhard Karpf · Andreas Steiger
Dr. Jürg Sulzer · Paul Zutter

Preisgerichtsempfehlung Überarbeitung:

Das Preisgericht bestimmt einstimmig das
Projekt mit dem 1. Rang zum Siegerprojekt. Es
empfiehlt dem Auslober das Projekt weiter zu
verfolgen und dem Planungsteam die Weiter-
bearbeitung zu übertragen.

1. Rang Überarbeitung (sFr 47.000,-):

Arbeitsgemeinschaft GWJ Architekten
Baumschlager & Eberle, Bern/Lochau
Mitarbeit: R. Flühmann · D. Iseli · R. Deutsch
Ch. Frischknecht · O. Grossniklaus · R. Joliat
L. Leuthold · G. Roth · S. Steiner
Bauing./Verkehr: Emch + Berger AG
Haustechnik: Matter + Amman AG
Kältetechnik: Frigo Consulting AG
Elektro: Amstein und Walthert Bern AG
Elektromagnet. Verträglichk.: Maxwaver AG
L.Arch.: Weber und Saurer
Bauphysik: GaE Gartenmann Engineering AG

2. Rang (sFr 43.000,-):

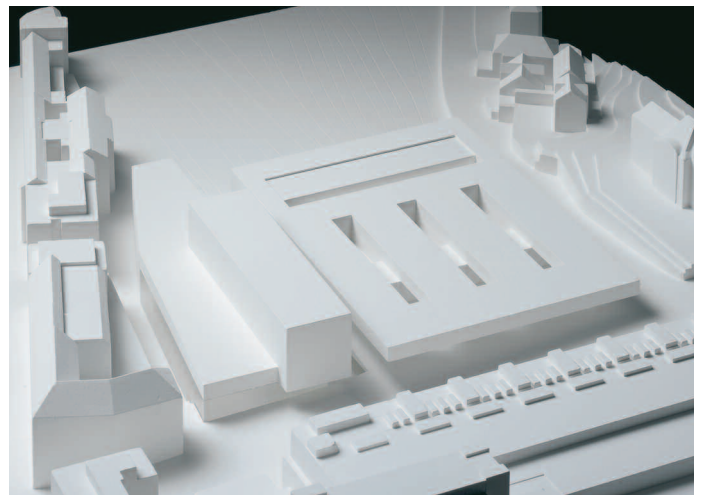
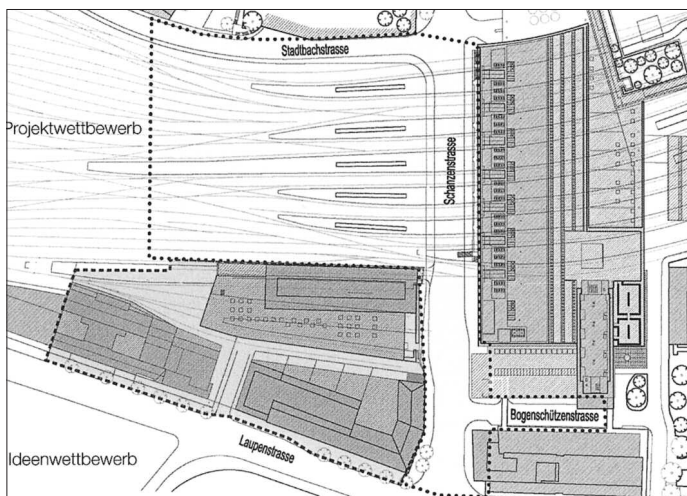
gmp von Gerkan · Marg und Partner, Hamburg
Prof. Meinhard von Gerkan · Jürgen Hillmer
Mitarbeit: T. Markovic · B. Föllmer · G. Müller
J. Künzer · F. Chlosta · R. Friedrichs · M. Carlsen
Bauing.: SBP Schlaich · Bergermann + Partner
Verkehr: VSU GmbH
Haustechnik/Elektro: Ridder · Meyn · Nuckel

3. Rang (sFr 30.000,-):

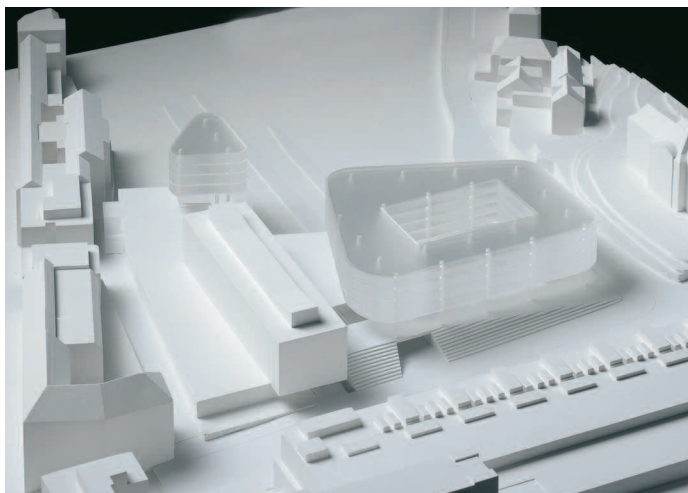
Ingenhoven · Overdiek und Partner, Düsseldorf
Ch. Ingenhoven · H. Schumacher
B. Dieckmann · S. Höher · J. Dettinger-Klemm
D. Hartmann · J. Görgemanns
Kontaktarch. Bern: Claude Rykart und Planer
Tragwerk: Werner Sobek Ingenieure GmbH
Verkehr: Steiner + Buscher AG
Gebäudetechnik: HL Technik AG
L.Arch.: Weber · Klein · Maas
lokale Historie: Christoph Schläppi
Perspektive: Peter Wels
Modell: Axel Oehlschlägel

Wettbewerbsaufgabe:

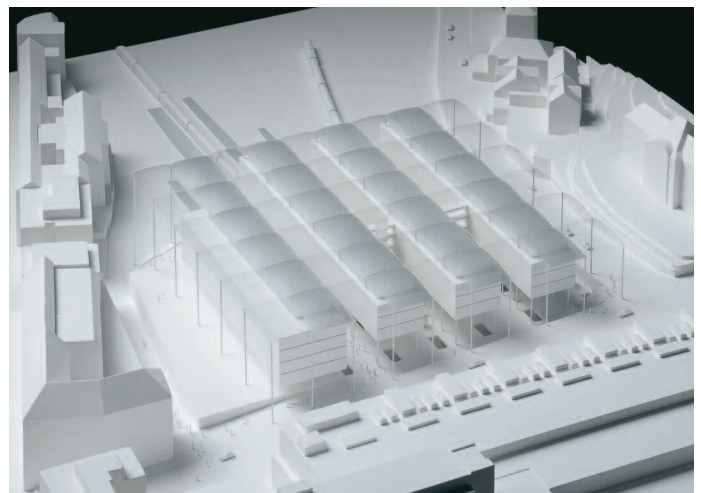
Ziel des Projektwettbewerbes ist die Aufwertung
des Gebietes Bahnhof Bern West zu einem gut
durchmischten, urbanen Raum, in dem das Zu-
sammenwirken von Stadtraum, Infrastruktur und
kommerziellen Aktivitäten eine tragende Rolle
bekommen soll. Der Ideenwettbewerb sucht
nach Lösungen für die städtebauliche Aufwer-
tung des ganzen Gebietes südlich des Gleisfel-
des bis zur Laupenstrasse.



1. Rang Überarbeitung: AG GWJ Architekten · Baumschlager & Eberle, Bern/Lochau



2. Rang: gmp von Gerkan · Marg und Partner, Hamburg



3. Rang: Ingenhoven · Overdiek und Partner, Düsseldorf